Autodesk

Erneuerte Programme

[19.03.2009] Verbesserte Datenintegration und ein neues Workflow-Konzept zeichnen die neuen Software-Versionen des Unternehmens Autodesk aus.

Technologien für die Zukunft – Zukunftstechnologien, so lautete das Motto des diesjährigen Pressetages des Unternehmens Autodesk. Der amerikanische Software-Konzern stellte gestern (18. März 2009) in München vor Journalisten Produktneuerungen aus den Bereichen Architektur und Bauwesen, Mechanik und Maschinenbau sowie Geodaten-Management vor. Präsentiert wurden auch die Lösungen AutoCAD Map 3D 2010, AutoCAD Raster Design 2010, Autodesk MapGuide Enterprise 2010, Autodesk LandXplorer und Autodesk Topobase 2010. Die neuen Versionen sollen laut Autodesk noch besser in der Lage sein, Daten aus unterschiedlichen Quellen einzubinden. Durch die Weiterentwicklungen würden insbesondere die Arbeitsabläufe vereinfacht, somit könnten Routinearbeiten effizienter erledigt werden. AutoCAD Map 3D 2010 beispielsweise enthält optimierte Werkzeuge für den Import von Vermessungsdaten, auch die Datenanalyse wurde durch sieben neue Overlay-Funktionen verbessert. Ein neues Workflow-Konzept soll dafür sorgen, dass Arbeitsabläufe einfacher erstellt und gespeichert werden können. Auch Autodesk Topobase, die Lösung für die Planung und Verwaltung von Infrastrukturprojekten, erhielt neue Funktionen. Dazu zählen Werkzeuge zur Darstellung unterirdischer Leitungen und Anlagen, verbesserte Funktionen für Reporting und Zeichenerstellung sowie eine wirksamere Kontrolle der Anwenderberechtigungen. Die neuen Software-Versionen sind ab Frühjahr 2009 in Deutschland erhältlich.

(al)

Stichwörter: Geodaten-Management, Autodesk, Geodaten-Management, Geografische Informationssysteme (GIS), AutoCAD, LandXpolorer, Topobase